

## Förderverein soll sich aus Standortwahl heraushalten

Zu „Förderverein setzt auf bewährten Bücherei-Standort“ vom 25. April:

Schön, dass das evangelische Gemeindehaus am Blarerplatz nur den dritten Platz in der Gunst des Fördervereins der Esslinger Bücherei belegt. Schön, dass das Haus dann vorläufig nicht „entchristlicht“ werden muss. Ein Wort, das bei mir Assoziationen mit entlassen, entstauben, entlauben, entlausen hervorruft. Sicher wäre es auch notwendig geworden, den Blarerplatz umzubenennen. Dem Förderverein empfehle ich, sich auf die finanzielle Stützung der Bücherei zu konzentrieren, da die Mittel des städtischen Haushalts sicher nicht allzu reichlich sprudeln werden. Standortauswahl überlässt man besser Grundstückseigentümern und Gemeinderat.

**Eberhard Heigele**  
Esslingen

EZ 5/5/17